

Drucksachen-Nr. **XI/739**

Bad Schwalbach, den 16. Februar 2023

Aktenzeichen: II-GK

Ersteller/in: Beate Sohl

## Gesundheitsverwaltung

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Kreisausschuss	13. März 2023		Nein
Ausschuss für Jugend, Soziales und Gesundheit	1. März 2023		Ja

Titel

**Förderprogramm '2022 - 2024 Rheingau-Taunus-Kreis:  
Gesundheit als Standortfaktor - Anschub für innovative Ideen"**

### I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend, Soziales und Gesundheit (JSG) beauftragt die Verwaltung, im Rahmen des „Förderprogrammes 2022 - 2024 Rheingau-Taunus-Kreis: Gesundheit als Standortfaktor - Anschub für innovative Ideen“ die für 2023 vorgesehenen Mittel in Höhe von 100.000 Euro ersten nachfolgenden Bewerbern / Projekteinreichern wie folgt zukommen zu lassen:

1.

**Geburtshaus Idstein** erhält 7.567,77 Euro

(von der beantragten Summe in Höhe von 7.567,77 Euro)

2.

**Dr. Felix Behringer** erhält 5.891,12 Euro

(von der beantragten Summe in Höhe von 5.891,12 Euro)

3.

**Oliver Weber-Lapp** erhält 14.000 Euro

(von der beantragten Summe in Höhe von 14.000 Euro)

4.

**Kneipp Verein Bad Schwalbach e.V.** erhält 8.900 Euro

(von der beantragten Summe in Höhe von 8.900 Euro)

5.

**taunusmedical mvz GmbH - Alexander Virchow** erhält 30.000 Euro

(von der beantragten Summe in Höhe von 35.000 Euro)

6.

**Dr. Michael Knebel** erhält 5.600 Euro  
(von der beantragten Summe in Höhe von 5.600 Euro)

**Jahreskosten 2023: 71.958,89 Euro**

## **II: Sachverhalt:**

Das mit Kreistagsbeschluss vom 2. November 2021 (DS XI/197) beauftragte Förderprogramm „2022 - 2024 Rheingau-Taunus-Kreis: Gesundheit als Standortfaktor - Anschub für innovative Ideen“ in Höhe von jährlich je 100.000 Euro für die Jahre 2022, 2023 und 2024 hat für das Jahr 2023 bereits Anfang Februar 2023 sechs Bewerbungen vorliegen.

Die Bewerbungen zeigen, dass sich der Rheingau-Taunus-Kreis zunehmend als Kompetenzstandort für moderne Formen medizinischer und pflegerischer Versorgung profiliert.

Die sechs Einreichungen sind innovativ und bringen konsequent Weiterentwicklungen zur verbesserten kommunalen Gesundheitsversorgung auf den Weg. Sie erfüllen das hauptsächlich gewünschte Kriterium, mehr zugängliche und qualitativ hochwertige, gesundheitlich versorgende Dienstleistungsangebote für die Bevölkerung des Rheingau-Taunus-Kreises sicherzustellen - als Chance für den ländlichen Raum.

In Zusammenarbeit von Wirtschaft, Wissenschaft und Anwendern können erfolgversprechende Produkt-, Prozess- oder Dienstleistungsinnovationen für eine ergänzende medizinische Gesundheitsversorgung initiiert werden, die die Leistungsfähigkeit des Gesundheitssystems verbessern.

Die Förderung der beigefügten Projektanträge modifizieren das bestehende Versorgungsniveau durch mobile, technische oder digitale Lösungen und können es perspektivisch ausbauen. Somit ist ebenfalls das Kriterium erfüllt, Maßnahmen zur Sicherung und Weiterentwicklung von Versorgungsstrukturen und / oder Maßnahmen und Projekte zur Fachkräftesicherung im Gesundheitswesen zu fördern.

Alle sechs Projektantragsteller bestätigen, im Jahr 2023 keine andere Förderung für die beantragte Maßnahme / das beantragte Projekt aus Landes- oder Bundesmitteln erhalten zu haben.

Weitere projektspezifische Anträge der Einreicher für das nächste Jahr sind gut vorstellbar.

## **III. Auswirkungen auf die demografische Entwicklung:**

Im Hinblick auf die älter werdende Bevölkerung im Kreis und den Mangel an Ärzten u.a. medizinischen Personal sind im Bereich der Gesundheitsversorgung medizinisch ergänzende Maßnahmen zu entwickeln.

## **IV. Personelle Auswirkungen:**

**Keine**

## **V. Finanzierungsübersicht:**

Jährliche Ausgaben für die Jahre 2022 - 2024 à 100.000 € - **hier 2023**

Die Mittel in Höhe von 100.000,00 Euro wurden im Haushaltsplan 2023 im Produkt Gesundheitsangelegenheiten eingebracht.

Die Umsetzung dieses Beschlusses setzt die Genehmigung des Haushaltes im Kreistag und in der Aufsichtsbehörde voraus.

**Frank Kilian**  
**Landrat**

## **Anlagen:**

Sechs Bewerbungen:

1. Geburtshaus Idstein
2. Dr. Felix Behringer
3. Oliver Weber-Lapp
4. Kneipp Verein Bad Schwalbach e.V.
5. taunusmedical mvz GmbH – Alexander Virchow
6. Dr. Michael Knebel

Förderprogramm 2022 – 2024 Rheingau-Taunus-Kreis:  
Gesundheit als Standortfaktor – Anschlag für innovative Ideen